

Nimm zwei

Es sind unverwüsthliche Urgesteine mit moderner Technik. Diese typische Aussage eines Stammkunden, der einige der bisher rund 6000 verkauften Reckermann-Fräsmaschinen besitzt, kommt auf den entscheidenden Punkt: Die Produktionsanlagen, die in Solingen entstehen, sind stabil, unverwüsthlich und universell einsetzbar. Das Alleinstellungsmerkmal lautet „2 in 1“: Die Fräsmaschine besitzt eine Vertikal- und eine Horizontalspindel mit jeweils eigenem

Antrieb und einem Drehmoment von bis zu 2000 Nm. Diese Fräsmaschinen gehören wegen ihrer hohen Leistungsreserven bei kompakter Bauweise zu den flexibelsten Anlagen für die Schwerzerspannung.

Anwender können auf diesen unverwüsthlichen Vertikal-Horizontal-Fräsmaschinen auch mit schweren Messerköpfen oder Kombi-Fräswerkzeugen, mit einem maximalen Durchmesser von 320 mm, zerspanen. Dank der in dieser Maschinengröße

und Preisklasse einzigartigen Ausstattung, lassen sich große Flächen oder auch ganze Konturen z. B. in geschmiedeten Werkstücken mit einem Schnitt einbringen. Das senkt die Bearbeitungszeit erheblich und entlastet große, teure Bearbeitungszentren, die sonst für diese Art von Operationen eingesetzt werden müssten.

Außerdem wurde das Programm erweitert: In Stuttgart wurde das neue 5-Achs-Bearbeitungszentrum RBZ 620-5A mit Dreh-schwenktisch und einer Planscheibe von 500 mm ausgestellt. Außerdem kamen die neuen 5-Achs-Bearbeitungszentren RBZ 1000 5A und RBZ 1600 5A mit Schwenkkopf und Drehtisch, ausgestattet mit einer Planscheibe von 900 und 1320 mm, hinzu. Diese Neulinge sind besonders für Anwender aus dem Maschinenbau interessant, denn sie ermöglichen ihnen die Komplettbearbeitung von mittelgroßen und -schweren Bauteilen und erlauben das Drehen, Fräsen und Bohren in einer Aufspannung ■

Reckermann Maschinenbau GmbH
www.reckermann-fraemaschinen.de



Komplett-Bearbeitung: Das 5-Achs-Bearbeitungszentrum RBZ 1600 mit integrierter Drehfunktionalität und Schwenkkopf erlaubt das Drehen, Fräsen und Bohren in einer Aufspannung.